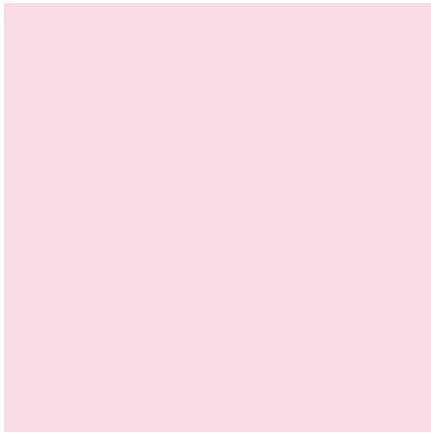




**SPREEWALD ATELIER**  
Lübbenauer Künstlerwoche



**2009**



## Impressum

Herausgeber:  
Projektbüro LÜBBENAUBRÜCKE  
Güterbahnhofstraße 57  
03222 Lübbenau/Spreewald  
Telefon: 0 35 42 - 40 36 92,  
Telefax: 0 35 42 - 40 36 99  
[www.luebbenaubruecke.de](http://www.luebbenaubruecke.de)  
© August 2010

Fotos und Text:  
Projektbüro LÜBBENAUBRÜCKE

Layout und Produktion:  
id kommunikation & design, Hannover  
[www.id-wirkung.de](http://www.id-wirkung.de)

# GRUSS- WORT

## Gedanken

**W**enn Sie dieses kleine Heftchen in den Händen halten, ist die Lübbenauer Künstlerwoche schon wieder einige Monate Geschichte. Vom aufgeregten Treiben auf dem Kirchplatz, von den Spänen und Holzstämmen und natürlich vom „Surren“ der Werkzeuge sind nur noch die Ergebnisse künstlerischen Schaffens an der Poststraße und in der Neustadt sichtbar.

Künstler und Kunst haben in Lübbenau mittlerweile einen festen Platz sowohl im Stadtbild als auch im kulturellen Geschehen.

**B**esonders erfreulich finde ich dabei, dass nicht nur die Lübbenauer Bürger diese Entwicklung zunehmend schätzen lernen, sondern dass auch



viele der Künstler, die in Lübbenau gearbeitet haben, eine innige Verbindung zur Stadt und den Menschen hier aufbauen.

**A**ls Förderverein wollen und werden wir diese Entwicklung weiter unterstützen und dazu beitragen, Kunst und Kultur in der Stadt und in den Herzen weiter zu etablieren.

**I**ch freue mich sehr auf das Spreewaldatelier 2011, wenn der Kirchplatz wieder eine beeindruckende Kulisse künstlerischen Schaffens darstellt.

Dr. Jürgen Othmer  
Vorsitzender  
Freunde der LÜBBENAUBRÜCKE e.V.

# EINFÜHRUNG

## Neue Begegnungen – Bildhauer und Karikaturisten im Spreewaldatelier

**D**as Spreewaldatelier, die Lübbenauer Künstlerwoche, ist fester Bestandteil des Lübbenauer und Brandenburger Kulturprogramms geworden. Vom Freitag den 18. September bis zum Sonntag den 27. September 2009 waren 23 renommierte teilweise international tätige Künstler in Lübbenau zu Gast.

**G**emeinsam mit vier Bildhauerinnen aus dem Partnerland Finnland haben die Bildhauer und Karikaturisten zum Thema des Jahres 2009 „Träumerei“ gearbeitet. Der fachkundigen Jury ist es nicht leicht gefallen von den 45 Bewerbungen aus neun Ländern 14 Bildhauer auszuwählen. Zusätzlich eingeladen wurden zwei Gastbild-

hauer. Die sechs im Vorfeld ausgewählten Karikaturisten wurden persönlich zur Künstlerwoche eingeladen.

**D**ie seit mehreren Jahren in Lübbenau forcierte Zusammenarbeit von Bildhauern und Zeichnern entwickelt sich zunehmend zu einem kleinen und unterhaltsamen Wettbewerb der Disziplinen.

In Ergänzung mit Schauspiel und Livemusik ist das Spreewaldatelier in seiner Einzigartigkeit dann komplett. Das kreative Schaffen wurde von einem abwechslungsreichen Programm begleitet. Dazu gehörten der Kunsthandwerkermarkt, der „finnische Tag“ als traditioneller Tag des Partnerlandes, Ausstellungen und Mitmachaktionen.



**U**nter fachlich engagierter Anleitung boten der Zeichenworkshop und die Kreativschule für Bildhauerei Besucher jeden Alters Gelegenheit selber künstlerisch tätig zu werden. Als krönendes Spektakel zum Abschluss der Künstlerwoche ist die abendliche Feuerperformance des australischen Künstlers Mark Howett



gemeinsam mit Lübbenauer Jugendlichen sicherlich vielen Besuchern in Erinnerung geblieben.

**D**ie bereits zum zweiten Mal durchgeführte Kunstauktion war für die Künstler erfolgreich und für die Bieter Genuss und manchmal Schnäppchen gleichermaßen. Ein wesentlicher Teil der in der Künstlerwoche

entstandenen Skulpturen und weitere Objekte der teilnehmenden Künstler wechselten dank der unterhaltsamen Leistung der beiden Auktionatoren zügig den Besitzer. Das Spreewaldatelier die Lübbenauer Künstlerwoche war auch in 2009 wieder ein kulturelles Highlight für die Stadt und die Region. Die besondere Begeisterung der

Bürger, das große Interesse der vielen Gäste und die Faszination der unter freiem Himmel arbeitenden Künstler waren für Jung und Alt beeindruckend und eine große Freude.

**F**reuen Sie sich mit uns auf das Spreewaldatelier 2011 mit dem Partnerland Italien, vom 16. bis zum 25. September.



## Reinhard Alff

[www.alfcartoon.de](http://www.alfcartoon.de)

1951 geboren

lebt in Dortmund.

Ausgeübte Berufe:

Starkstromelektriker, Grafiker, Redakteur und Zeichner. Letzteres seit 1985 selbstständig.

Veröffentlichungen von Karikaturen und Cartoons in verschiedenen Periodika. Cartoonbücher sind ebenfalls erschienen.

Zusammenarbeit mit Agenturen für Werbung, WEB Sites, Software, Animationen und PP Präsentationen



## Rainer Ehrh

[www.edition-ehrt.de](http://www.edition-ehrt.de)

1960 in Elbingerode/Harz geboren

1979 Abitur in Wernigerode

1981-82 zwei Semester Designstudium

1982-83 Druckereiarbeiter in Halle und Leipzig

1983-88 Kunststudium an der HOCHSCHULE FÜR KUNST UND DESIGN HALLE/BURG GIEBICHENSTEIN

1989-91 Plakate und Programme für das Hans-Otto-Theater Potsdam

1993 Gründung Edition Ehrh für Originalgrafik und Künstlerbücher



## Jean-Paul Falcioni

[www.jpfcioni.com](http://www.jpfcioni.com)

1953 geboren

1968-85 Arbeit als Tischler und Bildhauer  
seit 1985 diverse Ausstellungen in der Schweiz und in Italien

seit 2001 Teilnahme an 45 internationalen Bildhauersymposien (Italien, China, Deutschland, Frankreich, Kanada, Russland u. a.)

seit 2007 Organisation des Internationalen Bildhauersymposiums in Thyon Les Collons (Schweiz)

2009 Teilnahme am J. Haydn Symposium in Eisenstadt, Österreich und an weiteren in Deutschland und Italien

mehrere Preise u. a. 1. Jurypreis in Castello Tesino (Italien)

*Jean-Paul Falcioni, Bildhauer, (CH), rückblickend 14.12.09, „Lieber Freund! Vielen Dank for your welcoming! Your organisation! Your invitation! I have a good Remember of Lübbenau! And I hope return for next symposium! If I'm not too old!“*



## Werner Geisler

Berlin

1933 in Krzycanowice/Polen geboren  
 1950-53 Lehre als Fotolithograf  
 1956-60 Studium an der Fachschule für angewandte Kunst Berlin  
 seit 1960 freischaffend in Berlin

### Tätigkeitsbereiche

Werbung - z. B. Logos, Plakate, Prospekte, Anzeigen

Grafische Gestaltungsarbeiten für Agenturen, Buch- und Zeitschriftengestaltung für Verlage, Gestaltung von Messen und Ausstellungen

Ausstellungen (Auswahl)

DDR-Kunstaussellungen, Design-Forum Osaka, Buchausstellung Moskau, Biennale Brno

*Werner Geisler, Grafiker, (D), rückblickend 28.9.2009*  
 „Danke – für das insgesamt sehr schöne Erlebnis in Lübbenau. Danke für die gute Organisation, für die freundliche und umsichtige Betreuung während des Plenairs, für den physischen und psychischen Einsatz der LÜBBENAUBRÜCKE-Mitarbeiter. Da meine ich zum Beispiel den Tag der Auktion – die Einrichtung, die Präsentation, den Abbau der Exponate oder die Organisation der vielen nicht sichtbaren Dinge, die uns begleiteten – und das bei donnerndem „Orchesterklang“ der Kettensägen. Es war ein prägendes Erlebnis: das „Wunderwetter“, die Begegnungen mit den Kollegen, die begleitenden Events, vielen Dank, es war sehr schön – ich sage gern „Auf Wiedersehen“!“



## Ernst Hingerl

[www.hingerl-kunst.de](http://www.hingerl-kunst.de)

1945 in Österreich geboren  
 1961 Ausbildung zum Modelltischler  
 1974 Ausbildung Bauzeichner (Statik)  
 seit 1976 selbständiger Möbelrestaurator  
 seit 1998 Freischaffender Künstler, Mitglied BBK Niederbayern/Oberpfalz  
 seit 2002 Kunstpädagoge in den Regensburger Wohnstätten  
 Teilnahme an diversen Symposiumen in Davos, Bad Salzhausen, u. a.  
 Ausstellungen in Regensburg, München u. a. m.  
 Ankauf verschiedener Werke



## Olaf Klepzig

[www.olafklepzig.de](http://www.olafklepzig.de)

1962 geboren in Schkeuditz/Sachsen  
 kaufmännische Lehre;  
 Pädagogikstudium in Dresden;  
 1989 Kunsterzieher  
 seit 1990 künstlerisches Schaffen  
 1993 Indien-/Irlandreise (1994)  
 1995 Atelierstipendium am „b.z. Altes Spital“ in Solothurn, Schweiz  
 1997 Teilnahme am Bildhauersymposium im Forstbotanischen Garten Tharandt  
 1998 ABM-Arbeit mit Anwendung  
 1999 Teilnahme am Malsymposium im Forstbotanischen Garten Tharandt  
 2000 Dozententätigkeit an der VHS Dresden  
 2000 künstlerischer Mitarbeiter einer Projektentwicklungsgesellschaft  
 seit 2002 freischaffender Bildhauer, Maler, Gestalter  
 2004 Initiator „Kunst: Offen in Sachsen“  
 2005 Mitorganisator „2. Kunst: Offen in Sachsen“, Teiln. Symposium Lübbenau  
 2008 Geburt des Sohnes  
 2009 1. Preis im Hamelner Skulpturenwettbewerb („1. Hamelner Skulpturenratte“) mit dem Werk „EIN-STAMM-PAAR“  
 diverse Ausstellungen u. a. in Dresden, Freital, Rabenau



## Egidius Knops

[www.egidius-knops.de](http://www.egidius-knops.de)

- 1945 geboren in Simpelveld (NL)
- 1963 Studienbeginn an der Katholischen Akademie in Tilburg (NL)
- 1968-89 Zusammenarbeit mit Shamai Haber und Guayo de Leonin Paris
- 1970 Beginn der jahrelangen Zusammenarbeit mit Brigitte und Martin Matschinsky-Denninghoff in Berlin
- 1972 Stipendium der Akademie der Künste, Berlin, verbunden mit einem Arbeitsaufenthalt in der Villa Serpentara in Olevano Romana
- 1980 Stipendium des Amsterdams Fonds voor de Kunst, zugleich Arbeitsaufenthalt in den Ateliers des Stedelijk-Museums, Amsterdam
- 1979 Preis für Malerei, vergeben vom Königshaus der Niederlande  
Mitglied im BvBK Brandenburg;  
Member of the Dutch Sculptors Association



## Marianne Laiti

[www.artti.net](http://www.artti.net)

- 1971 in Helsinki geboren
- 1996 Tallinn Academy of Art, Estonia
- 1994-97 Satakunta University of Applied Sciences, Fine Art Kankaanpää, Sculpture (diploma)
- 2008 Lahti University of Applied Sciences, Visual Artist's Specialization Studies
- 2008-09 Association of Mental Health in Finland & Association of Art Therapists in Finland, Art Psychotherapy
- Einzelausstellungen (Auswahl):
- 2007 Woman with a Bird, Gallery Napa, Rovaniemi
- 2006 Drawings, Gallery Pirkko-Liisa Topelius, Helsinki
- 2005 Awake, Art House, Nokia
- 2003 Pastel paintings, Mäلتinranta Art Center, Tampere  
Pastel paintings, Gallery Alli, Kerava
- 2002 Ink drawings, TAYS, Tampere
- 2001 Gallery Open Window, Sahalahti Gallery Stabs, Korppoo (with Arja Maarit Puhakka)
- 2000 Gallery Stabs, Korppoo Antimonument, outdoor installation, Turku
- 1999 Silent Gods, outdoor installation, Tampere
- 1998 Look through, installation, Tornio Ateljebar, Helsinki



## Lusici - der Lausitzer

[www.lusici.de](http://www.lusici.de)

- 1942 geb. 5.2. als Dietrich Schade in Ragow, Spreewald
- 1956 Lehre als Dekorationsmaler
- 1958 erste Baumportraits
- 1959 Ausbildung zum Plakat- und Schriftmaler
- 1960 erste Malerbücher; Beginn der Werkgruppe Lausitzer Mädchen,
- 1963 externes Studium der Malerei und Graphik bei Bruno Konrad
- 1967 Graphikdesignstudium an der FWG in Berlin-Schöneeweide
- 1969 Künstlerischer Leiter des "Studio Bildende Kunst" in Berlin
- 1974 Goldmedaille beim UNESCO-Plakatwettbewerb Wasser ist Leben
- 1977 Meisterschüler an der Akademie der Künste von Berlin-Ost
- 1982 Namensänderung in LUSICI
- 1992 Ausstattung des Hotels "art apart" im Kempinski Plaza
- 1996 Gründung des Salons für Kunst Luza Vier mit Freundeskreis
- 1999 Berlin, Schering Kunstverein "Gesänge in zwei Richtungen"
- 2000 Lübbenau, Spreewald-Museum, Bilder, Zeichnungen, Keramiken
- 2000 Frankfurt a. O., Frankfurter Kunstverein e.V., "Antizahlen"



## Peter Mayer

Nürnberg

- 1968 in London geboren
- 1986-89 Ausbildung zum Kunst- und Bau-  
schlosser
- 1989-92 Arbeit als Schmied, Restaurator,  
und Kunstgießer in Paris
- 1992-95 Ausbildung an der Fachoberschule  
für Gestaltung in Nürnberg und  
Meisterkurs Metallbauhandwerk
- seit 1995 Metallbauer und Metallgestalter
- 2001-06 Studium der Bildhauerei in Nürn-  
berg Abschluss als Meisterschüler



## Steffen Mertens

[www.steffen-mertens.de](http://www.steffen-mertens.de)

- 1943 in Rathenow/Havel geboren
- 1964-68 Kunsthochschule Berlin-Weißensee
- 1972 Fachschule für Werbung und Ge-  
staltung Berlin - Schöneeweide
- 1974 freiberuflich als Bildhauer tätig
- 1990 Theaterplastiker am Staatstheater  
Cottbus
- 1992 wieder freiberuflicher Bildhauer,  
Malers und Zeichners

*Steffen Mertens, Bildhauer, (D), rückblickend 11.Okt. 2009,  
„Gerade ziehen Bilder durch mein Gemüt, die mich  
auch heute noch erwärmen, obwohl es inzwischen  
schon merklich kühler geworden ist. Ich denke gern  
und auch dankbar an die Tage in Lübbenau zurück.“*

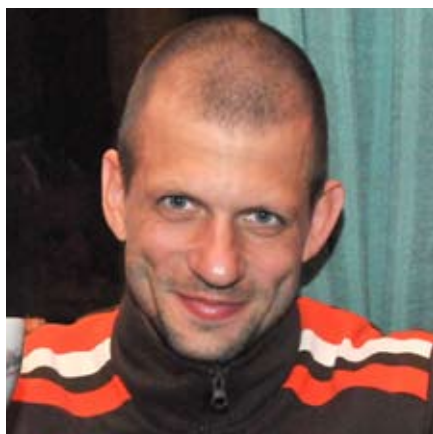


## Burkhard Mohr

[www.burkhard-mohr.de](http://www.burkhard-mohr.de)

- 1959 in Köln geboren
- 1978-84 Studium an der Akademie der  
bildenden Künste in München  
Malerei und Bildhauerei
- 1984-86 Studium der Bildhauerei an der  
Académie-des-Beaux-Arts in  
Charleroi (Belgien) davon ein  
Jahr als Stipendiat des Deutschen  
Akademischen Austauschdienstes,  
Bronzeguss
- Ausbildung zum Schmied

Tätigkeit als Karikaturist und Bildhauer  
Zeichnet exklusiv für die Frankfurter Allge-  
meine Zeitung, den Bonner General-Anzei-  
ger, das Handelsblatt, die Wochenzeitung  
„Das Parlament“, den „Behördenpiegel“ u.  
a. Außerdem erscheinen Nachdrucke seiner  
Karikaturen in zahlreichen weiteren Publi-  
kationen und Büchern.  
Der Künstler lebt und arbeitet in Königswin-  
ter bei Bonn. Er ist verheiratet und hat zwei  
Kinder



## Peer Oliver Nau

[www.peerolivernau.de](http://www.peerolivernau.de)

- 1999 Studium der Sportwissenschaften an der Humboldtuniversität Berlin
- 2002 E. M. A. Universität Greifswald  
Gastsemester bei Prof. Puritz
- 2003 Universität für angewandte Kunst  
Zwickau, Bereich Holzgestaltung
- 2005 Minneapolis College of Art and  
Design Gastsemester bei Prof. K.  
Akagawa
- 2005-06 Bauhausuniversität Weimar MfA  
„Art in publik space and new strategies“
- 2006-09 Gruppen- und Einzelausstellungen  
in Berlin, Potsdam, Hamburg,  
Curitiba und Sao Paulo (Brasilien),  
Chicago und Minneapolis (USA)



## Andreas Nicolai

[www.cartoon-journal.de](http://www.cartoon-journal.de)

- 1959 in Berlin geboren
- 1975 Studium der Chemie in Merseburg  
Arbeit als „Jungkarikaturist“
- 1984 Diplomabschluss  
zurück nach Berlin an die Akademie  
der Wissenschaften in Adlershof  
Leitung „Kleine Galerie“, erste  
Kontakte und Ausstellungen mit  
Manfred Bofinger, Andreas Prüstel,  
Heinz Behling u.v.m.
- 1990 auf Empfehlung der Künstlerkolle-  
gen völliger Wechsel in die Kultur  
Arbeit im „studio bildende kunst“  
Berlin, Cartoonfabrik Köpenick e.V.  
Organisation der „Berliner Kari-  
katuresommer“ unterm Fernseh-  
turm, Betreuung europaweiter  
Wanderausstellung und Betrieb  
eigener Galerien
- seit 1995 CARTOONCOMMERZ NI&CO als  
Cartoon- und Ausstellungsagentur  
Betreuung des „Deutschen Kari-  
katurenpreises“ in Dresden, Betrieb  
des ersten und einzigen Inter-  
netportals Deutschlands für die  
Kunstgenre Cartoon, Karikatur und  
Komische Kunst
- seit 2008 Geschäftsführer der „Cartoonlobby“  
der bundesweiten Vereinigung von  
Zeichnern und Kulturschaffenden



## Soli Perttu

Lappeenranta/Finnland

- 1967 in Mikkeli geboren
- 1994-97 Bachelor's Degree in Fine Arts Art  
School of Kankaanpää, Sculptor  
(Diploma)
- 2006-08 University of Applied Sciences  
Lahti
- seit 2000 Mitglied in South Carelian Artists'  
Association

### Einzelausstellungen:

- 2008 Gallery Ripustus, Hämeenlinna
- 2007 Seksuaalinen arki (Sexual Eve-  
ryday life), Galleria 3 h + k, Pori  
Torniateljee Suomenniemi
- 2006 Elementeissä (In the Elements),  
Galleria Pihatto, Lappeenranta
- 2003 Aleksandrian kirjasto (The library  
of Alexandria), Galleria Piccolo,  
Lappeenranta
- 1999 Yhteisen kertomuksen kirjoittami-  
nen (Writing the Story Shared), Ga-  
lerija Taide, Petrozavodsk, Russia



## Arja Maarit Puhakka

Kirjala/Finnland

- 1957 in Helsinki geboren
- 1994-97 Kankaanpää Art School,
- 1996 Tallinna Kunstiülikooli, Tallinn Art University, Estonia
- 1997 Akademie Vytvarnych Umeni v Praze, The Academy of Fine Arts in Prague, Czech republic

### Academic training:

- 1997 Art history, University of Turku, Bachelor of Arts
- 1994 Phil. Lic, in biology, University of Turku

### Einzelausstellungen (Auswahl):

- 2008 Within rames, Gamla Kommunalstuga, Parainen
- 2007 Letters from the Sea, together with Riitta Liede och Minna-Maija Lappalainen, Rantamakasiini, Merimasku
- 2005-06 Art and Nature, Stentorp, Pargas
- 2004 UnReachable distance with Petra Valentova, gallery Titanik, Turku  
Identita-Identity with Petra Valentova, Lönnström Art Museum, Rauma  
Skulptur i en gammallada, Alpo Jaakola skulpturpark, Loimaa
- 2002 Black stone upon a white one, gallery Pirkko-Liisa Topelius, Helsinki



## Elke Richert

[www.elke-richert.de](http://www.elke-richert.de)

- 1963 im Saarland geboren
- 1983-86 Mathematikstudium in Saarbrücken
- 1986-96 Studium der bildenden Kunst an der J. Gutenberg-Universität Mainz
- 1997 Balmoral Stipendium des Landes Rheinland-Pfalz, Zonta-Preis (Katalog) Mainz
- 1998-99 Lehrauftrag an der Goethe-Universität Frankfurt am Main
- 1999 Künstleraustausch über das Land Rheinland-Pfalz nach Peking



## Manfred Rößler

Langerwisch

- 1935 geboren in Cottbus
- 1953-57 Studium an der FH für Angewandte Kunst in Berlin und Potsdam
- 1957-60 Externstudium der Pädagogik an der Karl-Marx-Universität Leipzig
- 1962-66 Externstudium an der Hochschule für Bildende und Angewandte Kunst in Berlin
- seit 1970 freiberufliche Tätigkeit als Baukeramiker, Grafiker und Plastiker
- 1981 Theodor-Fontane-Preis
- 2001-08 Letzte große Personalausstellungen Petzow bei Potsdam, Bad Muskau, Industrieclub und Freundschaftsinselfest Potsdam

*Manfred Rößler, Bildhauer, (D), rückblickend am 8.10.09*  
 „Überraschungen sind nicht selten im Leben – positive, bürgernahe Kulturaktivitäten, wie die Lübbenaer Künstlerwoche, war eine rundum artgerechte Überraschung. Eine Erfahrung der besonderen Art. Von der ersten Stunde an spürte man eine professionell organisierte Betreuung. Eine gute Basis für die Übersetzung von „Kunst-Träumen“ in die Wirklichkeit. Auch das Kinderkreativprogramm am gleichen Ort unterstreicht das Wesen des Gesamtanliegens. Die teilnehmenden Künstlerinnen und Künstler (Bildhauer und Karikaturisten) waren international gut gemischt, die skulpturellen und grafischen Ergebnisse entsprechend unterschiedlich interessant...“



## Christoph Roßner

[www.rossner-art.de](http://www.rossner-art.de)

- 1961 in Schlema geboren
- 1978-81 Ausbildung als Holzbildhauer
- seit 1991 freischaffende Tätigkeit als Holzgestalter
- 1992-96 Studium an der Fachhochschule für Angewandte Kunst in Schneeberg  
Diplomdesigner Holzgestaltung

Teilnahme an diversen Symposien in St. Blasien, Penza (Russland), Jerewan (Armenien) Bad Schlema



## Daniela Schönemann

[danielaschoenemann.de](http://danielaschoenemann.de)

- 1981 in Halle (Saale) geboren
- 2000 Abitur, anschließend 1-jähriger Freiwilligendienst in Sölheimar/Island
- 2005 Abschluss Holzbildhauerlehre in Bischofsheim/Rhön
- seit 2006 nebenberufliche Selbständigkeit als Holzbildhauerin
- seit 2006 Studium an der Hochschule für Kunst und Design Burg Giebichenstein/Halle, seit 2008 im Fachbereich Bildhauerei mit Schwerpunkt Metall bei Prof. Zaumseil

### Ausstellungen/Symposien (Auswahl):

- 2005 Artbreit - Kunstfest in Marktbreit
- 2006 7. Holzbildhauersymposium in Empfertshausen/Thüringen
- 2007 Halle/Saale, Skulpturen am Fluß
- 2008 Artbreit - Kunstfest in Marktbreit, Beteiligung an der Gruppenausstellung der „Gruppe Eigenart“, Holzbildhauersymposium Montagn'Art - 2. Symposium sur bois, Thyon-Les Collons, Schweiz
- 2009 Jeden Tag, den ganzen Tag - Klasse Zaumseil im Kunsthaus Essen



## Rainer Schwalme

[www.schwalme.de](http://www.schwalme.de)

- 1937 in Liegnitz geboren
- Studium der Gebrauchsgrafik in Berlin
- Grafiker im Verlag „Tribüne“
- 1966 freiberuflich
- Illustrator für verschiedene Verlage
- 1985 ständige Mitarbeit bei dem Satire-Magazin „Eulenspiegel“
- 1992 ständige Mitarbeit bei der „Sächsischen Zeitung“, tägliche, politische Karikatur

### Preise (Auswahl):

- 1982 Kunstpreis des FDGB
- 1992+93 „Silberner Gothaer“ der Gothaer Karikade
- 1996+1998+2002 Deutscher Preis für politische Karikatur (1.)
- 1997 Deutscher Preis für politische Karikatur (3.)
- 2000 Deutscher Preis für politische Karikatur (2.)
- 2000 Deutscher Karikaturenpreis, „Geflügelter Bleistift“ in Bronze
- 2000 Publikumspreis des 39. Internationalen Cartoonfestivals Knokke-Heist
- 2000 Hauptpreis des Karikaturenwettbewerbs der Expo, Hannover
- 2006 1. Platz Karikaturenpreis des Bundes deutscher Zeitungsverleger



## Anitta Toivio

Tampere/Finnland

- 1953 in Pielisjärvi geboren
- 1991-92 Orividen Opisto, fine Arts
- 1993-94 Tampere university, arthistory
- 1994-97 Fine Art Kankaanpää, sculpture department
- 1996 Tallinn Academy of Art, Estonia, sculpture

### Einzelausstellungen (Auswahl):

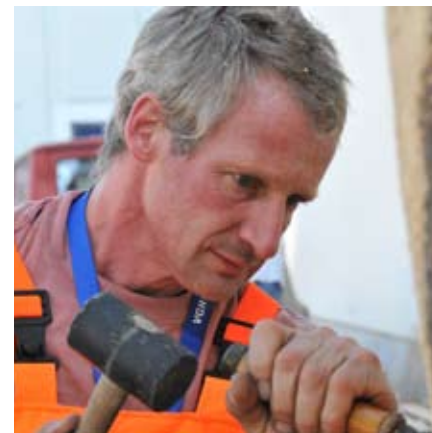
- 2001 "of beauty", Galleria Avoin in ikkuna Sahalahti (Finnl.)
- 2000 "Angel of life and death" Sahalahti church
- 1998 "A Residence of Being" Gallery Pappilan Pihatto, Lappeenranta
- 1997 "Power of responsibility and other pictures of a human", Sahalahti
- 1992 "Dreams does not always come thru ..." out door exhibition, Kangasala "From the beginning" City art gallery. Orivesi Vakeva maa - Terra Artis - project
- 1995-09 diverse Studienreisen (Ägypten, Italien, Großbritannien) Gruppenausstellungen, öffentliche Kunstwerke, Auszeichnungen, Lehrtätigkeit, verschiedene künstlerische Aktivitäten (Organisation von Kunstveranstaltungen)



## Hans-Georg Wagner

[www.wood-and-art.de](http://www.wood-and-art.de)

- 1962 geboren in Havelberg
- 1978-79 Förderklasse der Hochschule für Bildende Künste Dresden bei Dr. Hans Lägell
- 1979-81 Tischlerlehre, Zeichenschule bei G. Knabe
- 1983-86 Studium an der FH für angewandte Kunst Schneeberg, Fachrichtung Holzgestaltung bei Prof H: Brockhage und K.-H. Jakob, Abschluss als Dipl.-Design (FH).
- Seit 1986 Bildhauer, Zeichner u. Holzgestalter
- 1994 Preis des Wettbewerbes „Kunst am Bau“
- 1996 Teilnahme „RohKUNSTTBau“ Gr. Leuthen
- 1997 Teiln. am Internat. Holzskulptursymposium in Hojer/Dänemark  
Teiln. 3. Bildhauersymposium „Natur - Kunst - Zeichen“, im Oderbruch nach der großen Flut
- 1998 Preis des Wettbewerbes „Kunst am Bau“
- 2000 Internat. Holzskulptursymposium in Blokhus/Dänemark
- 2001 Preis des Wettbewerbes „Kunst am Bau“
- 2006 Arbeit an der „Wilhelms-Eiche“ Horno  
Internat. Bildhauersymposium  
Künstlersiedlung Halfmannshof/  
Gelsenkirchen



## Rainer Wos

Lübbenau

- 1967 geboren in Rüdersdorf bei Berlin
- 1973-83 Schulbesuch an der POS Neuzelle
- 1979-81 Tischlerlehre, Zeichenschule bei G. Knabe
- 1983-85 Maurerlehre im EKO Eisenhüttenstadt
- 1985-90 mehrere Betriebe
- 1990-91 Zivildienst
- 1991-98 verschiedene Baufirmen
- ab 1998 Stadtarbeiter der Stadt Lübbenau
- ab 2004 kleinere Arbeiten einfach nur so für mich und meinen Garten
- 2006 Mitwirkung in der Pension Spreewelten  
Gestaltung des Zimmers „Gemach des Wendenkönigs“

## Pressestimmen zum Spreewaldatelier 2009

*Lausitzer Rundschau vom 22. Sept. 2009*

**Ehe der große Feuervogel in der Nacht leuchtet**  
„Kettensägen und Trennschleifer kreischen, Äxte graben sich ins Holz, Späne fliegen vom Stechbeitel: in der Lübbenauer Altstadt ist das Spreewaldatelier eröffnet. Mit schwerer Technik sind mächtige Baumstämme transportiert worden. Was mag wohl aus dem Holz werden? Zuschauer umkreisen immer wieder den Platz. Es ist eine schweißtreibende Arbeit, die die Künstler in Blaumann und mit Schutzbrille da verrichten. Am Samstag bekommen die Kunstwerke ihren letzten Schliff, ehe sie zur Auktion gehen. Der riesige Feuervogel wird abends in der Poststraße gezündet.“

*Lausitzer Rundschau vom 24. Sept. 2009*

**Beeindruckendes Ateliiergehen – „Traumhafte“ Skulpturen**

Da sind sich die Mehrzahl der Einwohner und Gäste Lübbenau einig: Mit dem diesjährigen Spreewaldatelier und seinen Ergebnissen wurden die Lübbenauer Künstlerwochen gekrönt. Erfolgreiche Tage, unvergessliche Erlebnisse und Eindrücke sowie eine Vielzahl künstlerischer Werke zum Thema Träumerei prägen diese Woche. „Man hätte meinen können, die Künstlerwoche vor zwei Jahren war schon die absolute Spitze“, meint die Kunsterzieherin Evi Merzdorf vom Paul-Fahlisch-Gymnasium, „doch was hier zu sehen ist, übertrifft alle Erwartungen.“

*Lausitzer Rundschau vom 26./27. Sept. 2009*

„In Lübbenau bietet sich die Chance moderne Kunst ganz kompakt zu erleben. Was sich da auf dem Werkplatz des Spreewaldateliers getan hat ist beeindruckend.“

*Lausitzer Rundschau vom 28. Sept. 2009*

### Bürgerbrief

„Als Lübbenauer sind wir stolz auf drei Dinge: Künstlerisch gibt es während des Spreewaldateliers etwas für jeden Bürger, es ist gemeinsam gelungen, die Veranstaltung trotz knapper Kassen in der Stadt zu halten und es gab diesmal keine Klagen über den Lärm.“

*Lausitzer Rundschau vom 10./11. Okt. 2009*

### Spreewaldatelier ist top!

„Schüler...waren mit Begeisterung in der Kreativschule dabei.“ „Besonders stimmungsvoll präsentierte sich der Werkplatz abends nach getaner Arbeit.“

*Regio-Brandenburg-Berlin, Das Kulturmagazin, 09/09*

„Bewerbungen kamen aus Deutschland, Finnland, Belgien, Niederlande, Schweiz, Rumänien, Türkei, Österreich und Italien.“



*Arja Maarit Pubakka, Bildbauerin, (FIN), rückblickend 18.12.2009,*  
“Hello All my Friends there in Lübbenau, Thank you once more for the excellent event in Spreewald. It is winter and snow here in Finland, finally. I wish you all Merry Christmas and Very Happy New Year 2010. Yours Sincerely Arja Maarit”





**Angela  
Lusici**



**Matthias  
Münch**

*Auktion*



**Mark  
Howett**



*Kreativwerkstatt*



*Feuerskulptur*





*Rainer Ebrt*

*Jean-Paul Falconi*



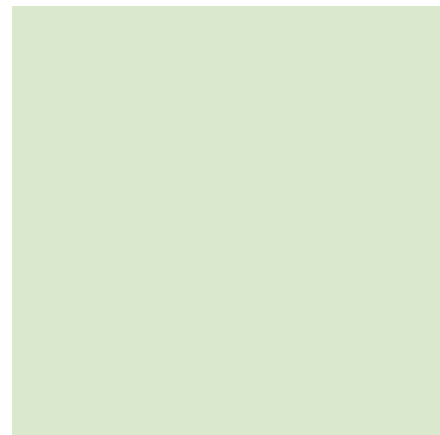


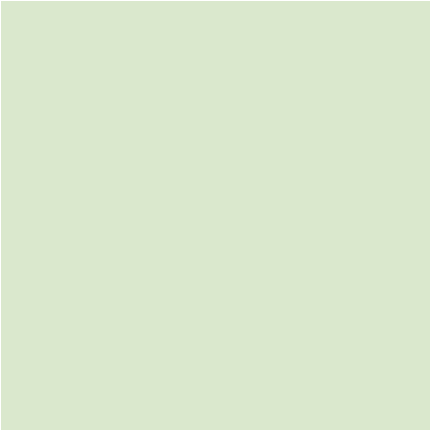
*Werner Geisler*





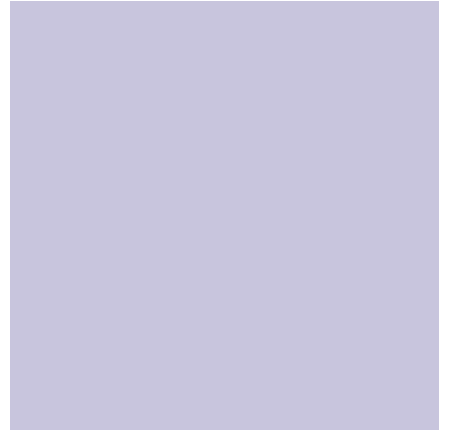
*Olaf Klepzig*





*Marianne Laiti*





*Steffen Mertens*



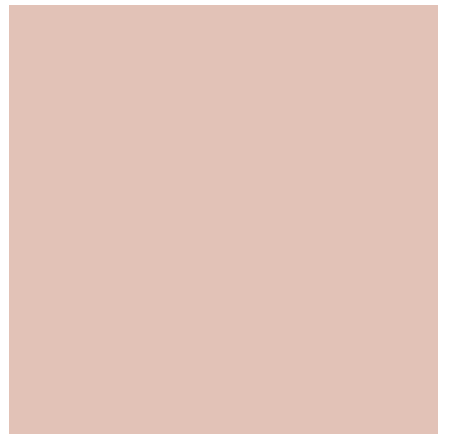


*Burkhard Mohr*





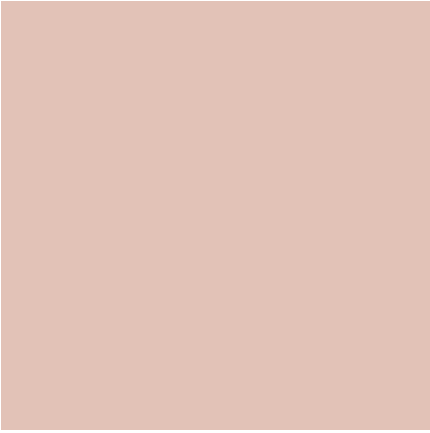
*Andreas Nicolai*





*Arja Maarit Phuukka*





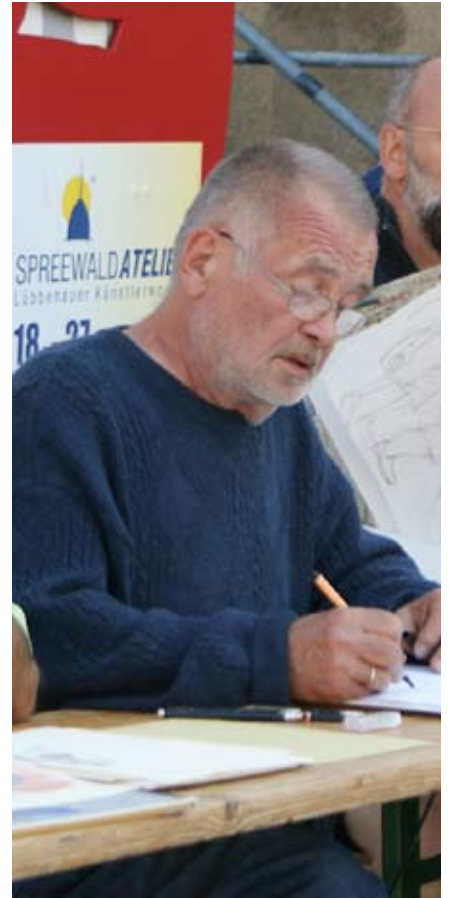
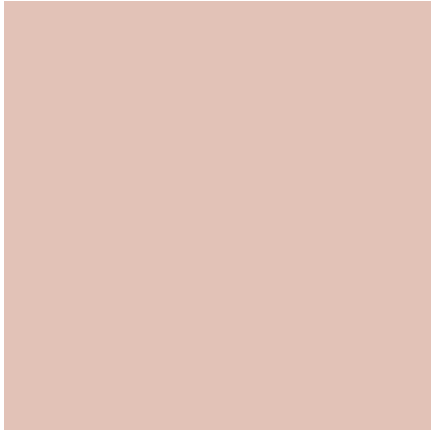
*Manfred Rößler*

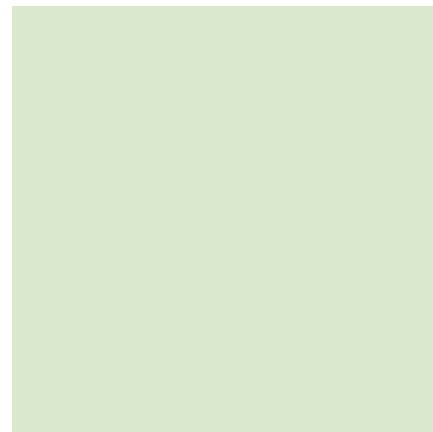
*christoph Roßner*





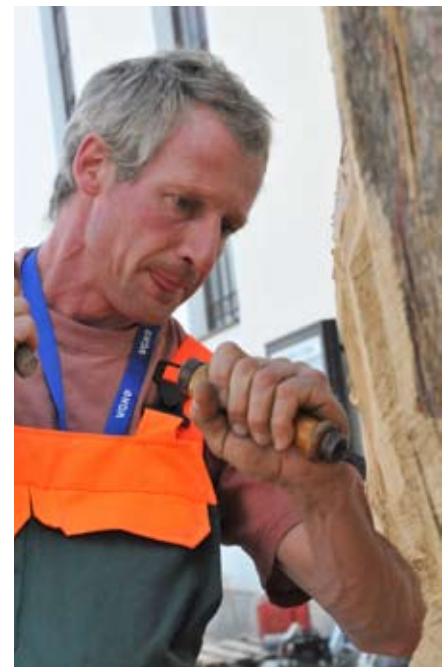
*Daniela Schönemann*





*Anitta Toivio*





*Rainer Wos*

# Sponsoren

Wir bedanken uns herzlich bei unseren Unterstützern auch wenn SIE hier nicht genannt sind!

Ohne IHRE Hilfe wäre Kunst in Lübbenau nicht machbar.

HEICON Verkehrstechnik GmbH

EMIS Electrics GmbH

Freunde der  
LÜBBENAUBRÜCKE e.V.

Jugendamt Landkeis  
Oberspreewald Lausitz

Dorit Robarick, Galerie RO

Lausitzer Rundschau

Wochenkurier

Stadt Lübbenau/ Spreewald

GWG Gemeinschaftliche Wohn-  
ungsbaugenossenschaft der  
Spreewaldstadt Lübbenau e.G.

WIS Wohnungsbaugesellschaft  
im Spreewald mbH

Carsten Franke

Evangelische Kirchengemeinde

Gärtnerei Claudius

Spreewaldmuseum Thorhaus

Matthias Kretschmann,  
Zweirad & Gartentechnik

Brauhaus und Pension Babben

Familienunternehmen  
Schwerdtner

Hotelbetriebsgesellschaft  
Schloss Lübbenau mbH

Gaststätte Wotschafska

Bäckerei Bubner & Sohn OHG

Hotel und Gaststätte Lausitzhof

Vattenfall Europe Generation  
AG & Co.KG

Pension EBUSCH

Ernst Krügermann  
GmbH & Co.KG

Förderschule für geistig  
Behinderte Kittlitz

Sprewelten GmbH

Kahnfährgenossenschaft  
Lübbenau & Umgebung e.G.

Polykor Bauschutz GmbH

Kathrin Richter

Botschaft von Finnland

Sparkasse Niederlausitz

IGEA Lübbenau/ Spreewald

ALBA Cottbus GmbH

Spreewaldtouristinformation

Theater-Jugend-Club  
des KultuRegio e.V.

SachsenDreyer

Cateringfrauen der  
LÜBBENAUBRÜCKE

Cafe Fontane

KAHN Projekt der Stadt Lübbenau

Zimmerei und Holzhandlung  
Perka GmbH & CoKG

Reinhard Alff

Matthias Buse